



## Pressemitteilung

Pressestelle  
Landratsamt Böblingen

Nr. 12pm133/ 1.0.1

Datum: 4. Mai 2012

### **Verleihung der Verdienstmedaille des Landkreises Böblingen an Willi Dongus**

#### **Landrat Bernhard: „Herausragende Verdienste für die Menschen im Landkreis“**

Bei einer Feierstunde in der Weissacher Strudelbachhalle wurde Willi Dongus die Verdienstmedaille des Landkreises Böblingen verliehen. Landrat Bernhard übergab ihm im Namen des Kreistages die Medaille mit der Personen ausgezeichnet werden, die sich in besonderer Weise für den Landkreis eingesetzt haben.

„Wir ehren heute eine Persönlichkeit, die sich seit Jahrzehnten in einer verantwortungsvollen Position für das Feuerwehrwesen und somit für die öffentliche Sicherheit und Ordnung zum Wohl der Menschen in unserem Kreis eingesetzt hat. Ihr Beispiel motiviert und stärkt das Bewusstsein für den Gemeinsinn“, betonte Landrat Bernhard in seiner Laudatio. Der Landrat dankte Willi Dongus herzlich für seinen langjährigen und vielseitigen Einsatz für die Einwohner des Landkreises. „Die Verdienstmedaille des Kreises, die ich Ihnen mit Freude übergebe, ist selten wie eine Orchidee. In den letzten zehn Jahren wurde diese Auszeichnung erst 18 mal verliehen“, unterstrich Bernhard seine Anerkennung.

Für folgende Verdienste wird Willi Dongus aus Weil der Stadt geehrt. Er engagiert sich seit 33 Jahren und weiterhin hauptamtlich als Geschäftsführer des Landesfeuerwehrverbandes. Seit 1992 war er im Ehrenamt Vorsitzender des Böblinger Kreisfeuerwehrverbandes. Hierbei hat Willi Dongus viele Initiativen gestartet und eine breite Palette an Feuerwehraufgaben abgedeckt. Beispielsweise wurde von ihm der Arbeitskreis „Brandschutzerziehung“ ins Leben gerufen. Desweiteren ist er ein unermüdlicher Unterstützer von internationalen

Feuerwehrwettbewerben, bei denen der Landkreis Böblingen traditionell mit einigen Gruppen stark vertreten ist. Mit seinem großen Fachwissen und seinem großen Erfahrungsschatz ist er ein wichtiger Multiplikator und Impulsgeber für das Feuerwehrwesen vor Ort. Als brillianter Netzwerker wusste er es stets Kontakte zu knüpfen, Türen zu öffnen, Rückenwind zu nutzen, aber auch Widerstände zu überwinden, um die Feuerwehrinteressen durchzusetzen. Die Jugendarbeit war Willi Dongus eine Herzensaufgabe und so gibt es heute 24 Jugendfeuerwehren im Landkreis Böblingen. „So gesehen haben Sie für ein gutes Fundament gesorgt, was Sie ruhig in den Ruhestand gehen lässt“, lobte Landrat Bernhard. Das überragende Engagement von Willi Dongus kann mit den kurzen Worten umschrieben werden „Ein Leben für die Feuerwehr“ und damit ein Leben für die Menschen im Landkreis Böblingen.